

## Trans\* SHG Hegau

Pressemitteilung

### **Vortrag zum Thema Transsexualität mit Cvetan Taskov bei Selbsthilfeinitiative in Radolfzell**

Radolfzell, 17. April 2018

Der Chirurg Cvetan Taskov ist einer der anerkanntesten Chirurgen für geschlechtsangleichende Operationen und Gesichtsfeminisierung und informiert in seinem Vortrag in Radolfzell über die Möglichkeiten der Chirurgie bei der Geschlechtsumwandlung.



- **Veranstaltung:** Vortrag mit Chirurg Cvetan Taskov zum Thema „geschlechtsangleichende Operationen und Gesichtsfeminisierung“
- **Termin:** 11. Mai 2018, 19:00 Uhr
- **Veranstaltungsort:** Selbsthilfeinitiative Trans\* SHG Hegau, Regiment-Piemont-Str. 7 in 78315 Radolfzell
- Teilnahme kostenlos

Cvetan Taskov, Chefarzt im Klinikum München-Erding, ist neben Suporn, Schaff und Liedl einer der weltweit anerkanntesten Chirurgen für geschlechtsangleichende Operationen, Gesichtsfeminisierung und plastische Chirurgie. Am 11. Mai 2018 kommt er nach Radolfzell in die Räumlichkeiten der Selbsthilfeinitiative Trans\* SHG Hegau um einen Vortrag über die Operationen Mann-zu-Frau, Frau-zu-Mann und die Feminisierung von Gesichtszügen zu halten.

Die Veranstaltung am **11. Mai 2018** findet **ab 19 Uhr** in der Regiment-Piemont-Str. 7 in 78315 Radolfzell statt und die **Teilnahme ist kostenlos**.

Es wird gebeten sich über das Kontaktformular auf der Webseite der Trans\* SHG Hegau (<http://www.shg-hegau.de>) anzumelden.

Taskov beschäftigt sich seit mittlerweile über 16 Jahren mit dem Thema Transsexualismus. In dieser Zeit hat er die Operationstechniken Mann zu Frau und Frau zu Mann modifiziert und standardisiert. In seinem Vortrag in Radolfzell geht er auf das gesamte Spektrum der Eingriffe zur Geschlechtsumwandlung, inklusive der Gesichtsfeminisierenden Operationen (FFS) und der Körperfeminisierenden Eingriffe, ein. Interessierte sowie Neugierige sind gleichermaßen eingeladen.

Initiator: Trans\* SHG Hegau  
Adresse: Regiment-Piemont-Str. 7, 78315 Radolfzell  
Vorstand: Christin Löhner, Michelle Bilgeri  
Webseite: <http://www.shg-hegau.de>  
Email: [info@shg-hegau.de](mailto:info@shg-hegau.de)

Pressekontakt: Christin Löhner  
Telefon: +49 176 478 72 110  
Presseinfos: <http://www.shg-hegau.de/presse/>

## **Fact Sheet**

der

### **Trans\* SHG Hegau**

Thema: Hilfe zur Selbsthilfe für Transgender und Transsexuelle Personen  
Gründung der Selbsthilfeinitiative: Mitte September 2016  
Erstes Treffen der Selbsthilfegruppe fand statt am: 14.10.2016  
Anzahl Personen bei ersten Treffen: 5  
Aktuelle Mitgliederanzahl: 35  
Durchschnittliche Anzahl an Personen bei aktuellen Treffen: 15 bis 20

Sitz des Vereins: Radolfzell  
Vorstand des Vereins: Christin Löhner, Michelle Bilgeri  
Adresse der Treffen: Regiment-Piemont-Str. 7, 78315 Radolfzell  
Treffen finden statt: Jeden 2. Freitag im Monat

### **Information der Selbsthilfeinitiative Trans\* SHG Hegau**

Die Trans\*-Selbsthilfegruppe im Hegau wurde am 7.9.2016 von Christin Löhner gegründet, selbst Transfrau und Betroffene. Christin besuchte regelmäßig eine Selbsthilfegruppe in Dornbirn und fuhr hierzu jedes Mal 150 Kilometer hin und zurück. Nachdem sie sich erkundigt hatte, ob es in ihrem eigenen Umkreis irgendwo eine ähnliche SHG gibt, entschloss sie sich, diese Hilfe die sie durch die SHG in Österreich und die tollen Leute dort erfahren hat, in ihrer Region weiter zu geben.

Christin selbst hat bereits ohne den Rückhalt einer Selbsthilfegruppe vielen anderen Betroffenen geholfen mit ihren Erfahrungen und Tipps. Sie macht Mode- und Stilberatung und gibt Schminkkurse für andere Transfrauen. Durch viel Zuhören und Sensibilität hat sie auch vielen jungen Transmännern auf deren Weg geholfen indem sie ihnen den Verlauf der Transition aufzeigte, ihnen die Möglichkeiten und die nächsten Schritte erklärt, sowie Tipps gegeben hat, was sie als Nächstes und in naher Zukunft in Angriff nehmen sollten.

Durch die, von ihr gegründete Selbsthilfegruppe im Hegau hofft sie, einen kleinen und erfahrenen Stab anderer Betroffener um sich scharen zu können, die gemeinsam mit ihr Anderen in ähnlicher Weise helfen können.

Die Selbsthilfegruppe an sich ist natürlich ein privater, geschützter Raum, aus dem nichts hinausgeht. Es gibt genügend Betroffene, die sich nicht outen können oder wollen und die absolut sicher sein müssen, nicht durch unbedachte oder auch mutwillige Äußerungen in der Öffentlichkeit ungewollt geoutet zu werden.

Neben der normalen Arbeit und Hilfe innerhalb der Selbsthilfegruppe, bzw. den hierzu stattfindenden Abenden in geschützten Räumlichkeiten, finden natürlich ab und zu auch Events statt, die darüber deutlich hinaus gehen sollen. So finden regelmäßig Workshops statt oder auch Vorträge und im Sommer sind durchaus Grillabende denkbar oder in den kälteren Monaten Aktivitäten wie gemeinsam Bowling oder Ähnliches.

Die Selbsthilfeinitiative richtet sich in erster Linie an alle Trans\*-Menschen oder Non-Binaries, also Jene die sich mit ihren äußerlichen Geschlechtsmerkmalen nicht identifizieren können und auch deren Angehörige, Betroffene im westlichen Bodenseeraum (Hegau) um Überlingen, Konstanz, Stockach, Radolfzell, Singen, Tuttlingen und Schaffhausen. Natürlich können sich auch anderswo ansässige Menschen, die ähnliche Hilfe suchen, an uns wenden.